

Wunderbar gemacht!

Ich habe mir eine Uhr mit Schrittzähler gekauft. 6-8000 Schritte soll man am Tag gehen, um etwas für die Gesundheit zu tun. Ich schaffe so durchschnittlich.... – ach, ist egal...Ich rechne:

Jeder Schritt muss meine 90 Kilogramm tragen. 6000 Schritte mal 90 Kg sind 540.000 Kilogramm am Tag. Meine Beine bewegen also 540 Tonnen täglich und das soll auch noch gesund sein. - Wahnsinn!

Beim Wandern reiße ich mir manchmal die Haut an irgendeinem Strauch auf. Es blutet. Aber nach kurzer Zeit hört es auf und nach ein paar Tagen ist nichts mehr zu sehen. Die Haut ist ein Wunder! Ich staune!

Oder wussten Sie, dass ein gesunder Mensch meines Alters fast 5 Liter Lungenvolumen hat? (Klar, als ich Leistungssport betrieben hatte, waren es wesentlich mehr...) Oder ca. 6 Liter Blut? Und das bleibt alles in Schwung, weil mein Herz schlägt und schlägt und schlägt bis zum letzten Tag. Und Ihres auch! Warum? Ein Wunder!

Es gibt viel zu staunen über den Körper. Das müsste man sich öfters sagen, wenn man morgens in den Spiegel schaut: Da sieht man manchmal zerknittert aus. Neue Falten am Hals sind nicht schön und Haare wachsen nicht da wo sie wachsen sollen, sondern an Stellen wo sie keiner braucht. Auch wenn ich nicht alles gut an mir finde: die Beine werden diesen Tag wieder 540 Tonnen Körpergewicht stemmen, das Herz jagt 6 Liter Blut ständig durch den Körper und dieses Zauberorgan namens Lunge versorgt mich mit Sauerstoff, damit ich denken, fühlen, lachen, weinen, lieben und trauern kann. Ich bin ein Wunder und kann fast nichts dafür.

„Ich danke Dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin; wunderbar sind deine Werke; das erkennt meine Seele.“ Diese Worte aus Psalm 139 sind der Monatsspruch für den August 2020.

Manchmal stellen Menschen ihre besonderen Verdienste in den Mittelpunkt und meinen sich von anderen elitär abzugrenzen zu müssen: Der Wohlstand (Haus, Boot, Auto), die Kinder, die Karriere gemacht haben. Mich nervt das immer ein wenig. Die anderen Menschen sind doch auch Wunder, wunderbare Wesen von Gott gemacht; auch ohne Haus, Boot, Auto oder Karriere!

Manchmal stellen Menschen aber auch alles in Frage. Alles ist schlecht. Sie machen gar nichts aus sich. Sie gefallen sich nicht und darum sind sie meistens auch für andere unerträglich.

Der Monatsspruch erinnert uns daran, dass wir Wunder sind: Wunder der Natur und ein wunderbarer besonderer Teil in Gottes Schöpfung. Jeder und jede ist einzigartig (angeblich gibt es unter den 7,7 Milliarden Menschen höchstens 7 Menschen, die einem ähnlich sind) Das müsste man sich doch viel öfters sagen (lassen), nicht wahr? „Ich danke Dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin; wunderbar sind deine Werke; das erkennt meine Seele.“

Dann würden wir vielleicht achtsamer mit unserem Körper und dem Leben anderer umgehen. Tolle Geschenke achtet man ja und das Leben ist ein tolles Geschenk! Bleiben wir aufmerksam, staunen wir und vor allem: Bleiben Sie wunderbar,  
das wünscht Ihnen Ihr Pfarrer

